

SVVK Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik = SSMAF Société suisse des mensurations et améliorations foncières

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **87 (1989)**

Heft 6: **Der Kultur- und Vermessungsingenieur/Ingenieur-Geometer =
L'ingénieur du génie rural et géomètre = L'ingegnere rurale,
geometra e topografo**

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

fast unvermeidlich sind, ist es den Herausgebern gelungen, innerhalb weniger Monate die Vorträge angemessen zu veröffentlichen. Wer sich über den Stand der aktuellen GPS-Entwicklungen und -Messkampagnen insbesondere im europäischen Raum einen Überblick verschaffen möchte, findet in den Proceedings von Darmstadt überaus interessante Informationen und Anregungen.

H.-G. Kahle

Persönliches Personalia

Zum Gedenken an Edi Kobelt



Am 15. März musste eine grosse Trauergemeinde in der Münsterkapelle zu Schaffhausen Abschied von Edi Kobelt nehmen. Fast zwanzig Jahre lang machte eine Erkrankung der Gallenwege Edi Kobelt Beschwerden. Eine Operation in diesem Winter brachte leider nicht den erhofften Erfolg, unser Kollege starb an deren Folgen am 11. März 1989.

Viele seiner Freunde wussten alle diese Jahre nichts von seinem Leiden. Er war ein nobler Mensch, haderte nicht mit seinem Schicksal und ertrug diese Krankheit in Würde.

Am 10. Oktober 1940 wurde Edi geboren. Zusammen mit seinen drei Geschwistern verlebte er eine schöne Jugend. Da sein Vater Zollbeamter war und berufsbedingt öfters

seinen Arbeitsplatz wechseln musste, besuchte Edi fünf verschiedene Schulen in drei Kantonen. Seine vorzügliche Lehre absolvierte er beim Grundbuchgeometer Steinegger in Schaffhausen. Anschliessend arbeitete er bei Hoffmann und Trüb in Elgg sowie beim Kantonalen Tiefbauamt Schaffhausen. Während fast 25 Jahren war sein Arbeitsgebiet das Kantonale Vermessungsamt Schaffhausen. Als strebsamer Berufsmann erwarb er auch alle Fachausweise.

Im VSVT war Edi Kobelt von Anfang an aktiv. Von 1967 bis 1974 als Vizepräsident der Sektion Zürich. Ebenso stellte er seine grosse Erfahrung als Prüfungsexperte sowie als Lehrer bei den Vorbereitungskursen für Fachausweisprüfungen zur Verfügung.

In seinem Schiessverein war er als ausgezeichnete Schütze geschätzt. Im Militär tat er seine Pflicht als Vermesser-Gefreiter.

Wir alle schätzten seine überlegte Art, seinen Einsatz und vorbildlichen Charakter. Edi Kobelt war der Mensch, den man einfach mögen musste. Er hinterlässt in seinem Familien- und Freundeskreis eine grosse, schmerzliche Lücke. Edi Kobelt wird uns immer in Erinnerung und Vorbild bleiben.

J. Berchtold

SVVK / SSMAF

Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik
Société suisse des mensurations et améliorations foncières

Junge Geometer, bewirbt Euch um den FIG-Kongresspreis!

Der Zweck des Kongresspreises ist es, jüngere Mitglieder mit der Zielsetzung der FIG vertraut zu machen, damit ihr Interesse und aktive Mitarbeit auf internationaler Ebene geweckt wird.

Alle Mitglieder der FIG-Mitgliedsverbände, die im Jahr des Kongresses 1990 ihr 35. Lebensjahr noch nicht vollendet haben (*d.h. im Jahre 1956 oder später geboren wurden*),

können sich an dem Wettbewerb um den Kongress-Preis beteiligen. Zur Bewertung können wissenschaftliche Abhandlungen aus einem der Arbeitsbereiche der FIG eingereicht werden. Der Gegenstand der wissenschaftlichen Abhandlung sollte zum Leitthema des Kongresses in Helsinki «Die Herausforderung der Informationsgesellschaft an die Vermessungsingenieure» passen und kann in irgendeinem Arbeitsbereich der drei Kommissionsgruppen der FIG (A, B oder C) fallen.

Die wissenschaftliche Abhandlung muss eine eigene und selbständige Arbeit des Verfassers sein, die noch nicht veröffentlicht worden ist und sollte einen Umfang von etwa 3000–5000 Worten (höchstens 8 Seiten) haben. Sie muss einseitig mit Maschine in dreifacher Ausfertigung auf Papier vom Format 297×210 mm geschrieben in einer der offiziellen Sprachen der FIG – Englisch, Französisch oder Deutsch – eingereicht werden. Die Arbeit sollte von hinreichendem grammatikalischem und stillichem Niveau sein.

Für die Bewerbungsformulare für den FIG-Kongress-Preis treten sie bitte mit Ihrem Mitgliedsverband in Verbindung. Abhandlungen sollen bis zum 31. Dezember 1989 über den entsprechenden Mitgliedsverband dem FIG-Bureau zugesandt werden. Nach diesem Datum eingereichte Arbeiten können zum Wettbewerb nicht mehr berücksichtigt werden.

Eine Jury, bestehend aus Mitgliedern des FIG-Bureaus und evtl. auch aus Personen, die vom Bureau dazu ausgesucht werden, entscheidet über die erfolgreiche Abhandlung. Der erfolgreiche Bewerber erhält:

- 1) eine Einladung des FIG-Präsidenten zur Teilnahme am Kongress, kostenfreie Registrierung;
- 2) einen Preis von 2000 Schweizer Franken, überreicht vom Präsidenten der FIG während des Kongresses;
- 3) eine Flugkarte, Hin- und Rückflug zum FIG-Kongress 1990 in Helsinki.

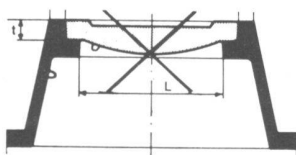
Jeunes géomètres, participez au Prix du Congrès FIG!

Le Prix du Congrès a pour objet d'inciter les jeunes membres à se familiariser avec les

Mehr Sicherheit im Strassenverkehr mit

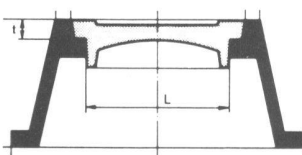
Chrétien-Polygonkappen

Bisher:



Deckel nur eingelegt

Verbesserte Ausführung:



Deckel geführt



seit 1883

Chrétien & Co.
Eisen- und Metallguss
4410 Liestal

Tel. 061 / 921 56 56

buts de la FIG, afin de les gagner à la cause et d'obtenir leur coopération au niveau international.

Tous les adhérents à une association membre, qui n'auront pas 35 ans révolus en 1990 (*personnes nées en 1956 ou plus tard*) sont éligibles et peuvent participer au concours. Le prix ira à la préparation d'un traité dans les domaines d'activités de la FIG. Les exposés devraient être en rapport avec le thème du congrès d'Helsinki «Le défilancé aux géomètres par la société d'information» et traiter de n'importe quelles activités d'un groupe de Commission de la FIG (A, B ou C). Le traité devra être un travail original non auparavant publié, d'une longueur de 3000 à 5000 mots (au maximum 8 pages). Il devra être fourni en trois exemplaires, dactylographié d'un seul côté de feuille au format 297x210 mm et soumis dans l'une des langues de la FIG – anglais, français ou allemand. Le niveau grammatical et stylistique devra être satisfaisant.

Pour obtenir des formulaires d'inscription au concours du Prix du Congrès, veuillez contacter votre association membre. Les exposés devront être soumis au Bureau de la FIG avant le 31 décembre 1989 par l'intermédiaire des associations membres. Les articles reçus après cette date ne seront pas admissibles au concours.

Le choix du meilleur traité sera fait par un jury composé des membres du Bureau et de personnes jugées appropriées par celui-ci. L'auteur du travail primé recevra:

- 1) une invitation du Président de la FIG pour assister au Congrès, inscription gratuite;
- 2) un prix de 2000 francs suisses remis par le Président de la FIG lors du Congrès;
- 3) le voyage aller-retour en avion pour assister au Congrès 1990 de la FIG à Helsinki.

aus unserem Berufsstand oder aus interessierten Nachbarbereichen erarbeitet worden sind.

Sie bedauert, dass der Autor im Rahmen des offiziellen Vernehmlassungsverfahrens keine Stellungnahme abgegeben hat und nun auf ungewohntem Wege, mit zwei Jahren Verspätung, mit seiner Stellungnahme an die Öffentlichkeit tritt. Sie wird im Einvernehmen mit den Berufsverbänden abklären, in welcher Form auf den Artikel eingegangen werden kann. *Die Projektleitung RAV*

Luftbild- und Satellitenbild-Katalog 1988

Seit 1981 veröffentlicht die Eidgenössische Vermessungsdirektion einen dreisprachigen Katalog aller Satellitenbilder und stereoskopisch ausmessbaren Senkrechtaufnahmen, welche jeweils im Vorjahr von der ESA resp. von den nachstehend genannten Vermessungsflugdiensten gemacht wurden:

- Ascop AG
- Bundesamt für Landestopographie
- Eidgenössische Vermessungsdirektion
- Swissair Photo + Vermessungen AG

Zu diesem Katalog gehören zwei Übersichtskarten 1:300 000, in welchen alle Bildflüge des betreffenden Jahres entweder mit dem Gebietsperimeter oder, bei Bildmassstäben 1:20 000 und kleiner, mit ihrer Fluglinie angegeben sind:

- «Luftbilder und Satellitenbilder der Schweiz 1988»
- «Sanasilva 1988»

Die Satellitenbilder sind nur mit ihren Bildmitelpunkten eingezeichnet.

Jetzt liegt dieser Katalog mit Karten auch für alle Bilder des Jahres 1988 vor.

Es ist vorgesehen, diesen Katalog auch für die folgenden Jahre herauszugeben, so dass er auch abonniert werden kann. Er ist zu beziehen bei der Eidg. Vermessungsdirektion, 3003 Bern, einzeln Fr. 30. — oder im Abonnement Fr. 20. —.

Catalogue 1988 des vols photogrammétriques et photos par satellites

Depuis 1981, la Direction fédérale des mensurations cadastrales publie un catalogue, en trois langues, de toutes les photos par satellites et de toutes les prises de vues verticales stéréoscopiques qui ont été effectuées durant l'année précédente par l'ESA et par les services de vols photogrammétriques suivants:

- Ascop SA
- Office fédéral de la topographie
- Direction fédérale des mensurations cadastrales
- Swissair Photo + Mensurations SA

Deux cartes au 1:300 000 sont annexées à cette liste:

- «Vols photogrammétriques et photos par satellites en Suisse en 1988»
- «Sanasilva 1988»

Tous les vols photogrammétriques de l'année y sont représentés, soit par le périmètre de la région survolée, soit, pour des échelles de clichés plus petites ou égales à 1:20 000, par leurs lignes de vol. Pour les prises des vues par satellites, seul le point central de l'image y est reporté.

Maintenant, ce catalogue et ces cartes existent également pour tous les clichés de 1988. Il est prévu que ce catalogue paraisse chaque année, on peut donc s'y abonner. Il est disponible auprès de la Direction fédérale des mensurations cadastrales, 3003 Berne, au prix de 30 frs. par exemplaire ou 20 frs. en abonnement.

Catalogo 1988 dei voli fotogrammetrici e delle riprese da satelliti

Dal 1981 la Direzione federale delle misurazioni catastali pubblica un catalogo in tre lingue. Questo catalogo contiene tutte le riprese eseguite nell'anno precedente sia da satelliti sia le foto stereoscopiche verticali da aerei.

I seguenti servizi sono responsabili:

- Ascop SA
- Ufficio federale di topografia
- Direzione federale delle misurazioni catastali
- Swissair Photo + Misurazioni SA

Annesse a questo catalogo ci sono due carte 1:300 000 nelle quali sono rappresentati tutti i voli fotogrammetrici dell'anno:

- «Voli fotogrammetrici e foto riprese dai satelliti in Svizzera nel 1988»
- «Sanasilva 1988»

Per le scale di ripresa inferiori a 1:20 000 sono rappresentate le linee di volo, mentre per le altre è definito il perimetro della regione sorvolata. Per le riprese da satelliti è riprotato solo il punto centrale della fotografia. Ora, questo catalogo e queste carte esistono pure per tutte le riprese eseduite durante il 1988.

E previsto pubblicare quest'informazione anche negli anni in avvenire. Quindi si può abbonarsi.

E ottenibile presso la Direzione federale delle misurazioni catastali, 3003 Berna, ed il suo costo è di fr. 30. — al pezzo o in abbonamento fr. 20. —.



Stellungnahme der Projektleitung RAV zum Artikel von Herrn Prof. Dr. H. Matthias in VPK 4/89

Die Projektleitung hat an ihrer Sitzung vom 18.4.89 vom erwähnten Artikel Kenntnis genommen. Der Ton dieses Artikels ist nicht dazu angetan, eine sachliche Diskussion zu führen, weshalb auf eine ausführliche Stellungnahme an dieser Stelle verzichtet wird. Sie stellt immerhin fest, dass ein derart in die Zukunft weisendes Projekt Rahmenbedingungen schaffen muss, die über längere Zeit Gültigkeit haben und dass die beiden Publikationen zum Detailkonzept auf der Grundlage von Berichten qualifizierter Experten

